

# Boogie-Woogie-Stücke sprengen das Notenkorsett

Begeisterndes Open-Air-Konzert des „Jens Wimmers Boogie Trio“ in der Deelee Brosen

**Kalletal-Brosen (wd).** Zu einer musikalisch schwungvollen Veranstaltung am Sonntagvormittag hatte die Kulturinitiative „Deele Brosen“ jetzt eingeladen und das „Jens Wimmers Boogie Trio“ nach Kalletal geholt.

Angesichts der sommerlichen Temperaturen wurde der Auftritt kurz entschlossen nach draußen verlegt. So wurden die Tische und Bänke im Hof aufgestellt, so dass die rund 50 Zuschauer ein spontanes „Platzkonzert“ unter freiem Himmel erleben konnten. Im Gepäck hatten die drei Musiker ein breites Repertoire an teils historischen Boogie-Woogie-Stücken. Gespielt wurden Klassiker aus den amerikanischen Musikhochburgen von New Orleans über Chicago bis New York, die bis in die 1920er und 30er Jahre zurückreichten.

Mit deutlich spürbarer Spiel Freude sorgte die rasante Fingerfertigkeit von Pianist Jens Wimmers, der swingende Drive von Kontrabassist Alexander Spengler und der treibende Beat von Schlagzeuger Sven Edler schnell für gute Stimmung. Der mitreißende Rhythmus ließ das Publikum nicht lange ruhig sitzen und



Kontrabassist Alexander Spengler und Schlagzeuger Sven Edler vor der Deelee Brosen.

Foto: wd

es wurde begeistert mitgewippt, -geklatscht und -gesungen. Neben originalem Boogie-Woogie streiften sie auch immer wieder verwandte Stilrichtungen wie Swing, Jazz und Blues.

Unterhaltsam moderierend überzeugte Wimmers durch kenntnisreiche Einblicke in die Musikgeschichte des Harlem

Swing und New Orleans Groove. Titel von Kim Wilson, Pete Johnson und Duke Ellington trafen auf dankbare Ohren unter den Zuhörern.

Beim stampfenden „6th Avenue Express“ des Chicagoers Albert Ammons wurde von dem Trio besonders der Improvisationsreichtum dieses Genres voll

ausgereizt. Es entstand ein Sound musikalischer Lebensfreude, die sich nicht lange in ein enges Notenkorsett schnüren lässt. Schon bald entwickeln die Stücke eine Eigendynamik, bei der die Musiker oft selbst nicht zu wissen scheinen, wohin der Boogie-Woogie-Train diesmal fährt.

## Altersfreundliches Kalletal

**Kalletal.** In der nächsten öffentlichen Sitzung am Donnerstag, 13. Oktober, diskutieren die Mitglieder des Seniorenbeirates über Lebensqualität im Kalletal. Was macht sie aus? Wie muss ein Ortsteil/Wohnviertel sein, dass es ein gutes Leben im Alter ermöglicht? Was stört Sie in Ihrer Wohnumgebung am meisten? In welchen Bereichen sehen Sie den größten Handlungsbedarf? Fahren Ihrer Meinung nach einige Autos in den verkehrsberuhigten Zonen zu schnell oder sogar rücksichtslos? Ist für Sie das Kalletal „altersfreundlich“? Über eine rege Anteilnahme der Mitbürger, sei es durch ihren Besuch in der Sitzung oder telefonische oder schriftliche Anregungen, würden sich der Seniorenbeirat freuen. Natürlich können auch Bilder von problematischen Bereichen oder auch von guten Beispielen in den jeweiligen Wohnorten an den Seniorenbeirat geschickt werden. Die öffentliche Sitzung beginnt um 15 Uhr im Kalletaler Rathaus..

## Basar „Rund ums Kind“

**Kalletal-Varenholz.** Die ev. Kindertageseinrichtung Stemmen lädt für Samstag, 8. Oktober, von 15 bis 17 Uhr zu einem Basar „Rund ums Kind“ in das Gemeindehaus Varenholz, Peile 2, ein. Es werden Baby- und Kinderbekleidung, Babyausstattung, Schuhe, Spielsachen, Kinderwagen, und mehr verkauft. Standanmeldungen nimmt die Kita Stemmen vom 26. September bis 6. Oktober, montags bis freitags von 14 bis 16 Uhr unter (05755) 398 entgegen. Die Anmeldegebühr beträgt fünf Euro und einen Kuchen.

## SPD AG 60 plus auf Reisen

**Kalletal.** Die SPD AG 60 plus Kalletal startet am Montag, 26. September, zu einer Zwei-Tagesfahrt nach Hamburg. Die verbindlichen Abfahrtszeiten stehen jetzt fest. Um 5.30 Uhr wird in Westorf abgefahren und um 6 Uhr in Langenholzhausen am Gemeindeplatz. Die Organisatoren weisen darauf hin, dass der Personalausweis mitzubringen ist. Weitere Informationen gibt es unter (05755) 1278.

## Frühstück mit Referentin

Die ev.-ref. Kirchengemeinde lädt zu einem Frauenfrühstückstreffen am Samstag, 24. September, um 9.30 Uhr im Volkeninghaus Langenholzhausen ein. Die Referentin Heidrun Kuhlmann aus Auetal spricht zum Thema: Was nützt der schönste Koffer, wenn man nicht weiß, wohin die Reise geht. An der musikalischen Gestaltung beteiligen sich Elena Friesen und Inge Pielemeier.

Anzeiger  
spezial

22. September 2011

ALLES RUND UM IHR RECHT

# RECHT & STEUERN



MICHAEL THORSTEN + BOX KRETZER  
RECHTSANWÄLTE

MICHAEL BOX  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

STEFAN ABRAHAMS  
Schwerpunkt Erbrecht

THORSTEN KRETZER  
Fachanwalt für Familienrecht  
Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht

BASTIAN NONNENBERG  
Schwerpunkt Strafrecht

Klosterstraße 27, 31737 Rinteln  
Tel. 0 57 51 / 89 10 30, www.box-kretzer.de

211128920

www.nordlipper.de

Schermer & Partner  
Steuerberatungsgesellschaft

Ostpreußenweg 9  
31737 Rinteln

Tel. 0 57 51 - 96 77 77  
Fax 0 57 51 - 96 77 70

www.stb-schermer.de  
office@stb-schermer.de

211226259

Sie sind selbstständig (z. B. GmbH-Gesellschafter) oder Arbeitnehmer? Sie haben Probleme mit Sozialversicherungsträgern oder Sozialgerichten?

Beratung in allen renten-, kranken-, pflege- und unfallversicherungsrechtlichen Fragen, im Schwerbehindertenrecht sowie Vertretung vor Behörden, Sozialgerichten und Landessozialgerichten.

Bernd Adomat  
RENTENBERATER



„Anwaltsbüro seit 1895“  
Ostertorwall 9  
31785 Hameln

Rechtsbeistand im  
Sozialrecht  
und  
Versorgungsausgleichsangelegenheiten

Tel.: 05151 - 94 77 18

Fax: 05151 - 94 12 95

mail: bernd@adomat.org

www.rentenberater-hameln.de

2110262756

## Freibeträge unbedingt prüfen - sonst bleibt weniger übrig

Zum Jahreswechsel startet die elektronische Lohnsteuerkarte

(djd/pt). Die Zukunft ist elektronisch - auch in Sachen Steuern: Für das neue Jahr 2012 werden Arbeitgeber vergebens auf eine gedruckte Lohnsteuerkarte warten, stattdessen ersetzt ein neues elektronisches Verfahren die bisherige Papierform. ELStAM, das ist die Abkürzung für „Elektronische Lohnsteuerabzugsmerkmale“ und steht für ein Verfahren, das die Bürokratie deutlich verschlankt und damit bei den Städten und Gemeinden jährlich bis zu 70 Millionen Euro einsparen soll. Für die Bürger wird vieles einfacher, weil Änderungen wie Heirat oder Kindergeburten künftig elektronisch erfasst werden und der Gang zur Behörde überflüssig wird.



Zum Jahreswechsel läuft die Steuer elektronisch. : djd/ELStAM

Doch aufgepasst: Mit der Umstellung auf die elektronische Steuerkarte müssen Arbeitnehmer jetzt vorhandene Freibeträge neu beantragen - sonst gibt es ab Januar 2012 netto weniger in der Lohntüte.

In den kommenden Herbstwochen werden die Finanzämter ihre individuellen ELStAM-Daten zusenden - eine einmalige Gelegenheit, die erfassten Daten zu überprüfen. Denn künftig erscheinen die Informationen lediglich noch auf der Lohnabrechnung. Freibeträge, beispielsweise für Berufspendler, müssen bis zum Jahresende neu beantragt werden.

Informieren Sie sich rechtzeitig bei Ihrem Steuerberater.

Anwaltskanzlei Monika Brinckmann

Wir sichern Ihr gutes Recht!

§ Familien- und Erbrecht  
§ Verkehrsrecht  
§ allgemeines Zivilrecht  
§ Arbeitsrecht



In Kooperation mit  
Rechtsanwältin Xenia Gorzny

§ Verbraucherinsolvenzrecht  
§ Renten- und Sozialrecht  
§ Arzthaftungsrecht

Tel. 0 52 62 / 952 08 Fax 0 52 62 / 952 09

32699 Extertal, Hackemackweg 3, www.brinckmann-rechtsanwaelte.de

211128970

Friedel Wehrmann  
Steuerberater

WEHRMANN  
STEUERBERATUNG

Mittelstr. 19, 32699 Extertal  
Tel. 0 52 62 - 51 11, Fax 50 11

wehrmann@wehrmann-steuerberatung.de  
www.wehrmann-steuerberatung.de

211128972

Rechnen Sie ruhig mit mir!

Dipl.-Betriebswirt Reinhard Geisler  
Steuerberater

Schubertstraße 18 • 32699 Extertal

0 52 62 - 9 90 99 - Fax 0 52 62 - 9 90 97

211146671